

Früh's BRAUHAUS POST

Ausgabe Nr. 03 / Oktober 2016

Frisch ist nicht nur das Kölsch

„Von Hand gemacht“ lautet das Credo der FRÜH Küchenchefs

Eine gute Küche ist das beste Fundament eines jeden Glücks, dieses Motto wird in unserer FRÜH Gastronomie ganz groß geschrieben. Tag für Tag arbeiten wir daran, dass nicht nur unser Kölsch ein hausgemachtes Spitzenprodukt ist, sondern auch die gesamte Vielfalt unserer Gerichte. Sei es in unserem Brauhaus Früh am Dom, im HOF 18 Restaurant oder in unseren Gaststätten in Nippes, im Belgischen Viertel und in der Südstadt – in all unseren Filialen wird alles frisch „à la minute“ mit saisonalen und regionalen Produkten für Sie zubereitet. Unter der Leitung unserer Küchenchefs arbeitet unsere Küchenbrigade – 52 Köche und 9 Auszubil-



dende – täglich daran, dass unser kulinarisches Angebot Ihre Erwartungen immer wieder übertrifft. Die Königin der Kochrezepte ist die Phantasie, so der Volksmund.

Alle unsere Gerichte werden nach hauseigenen Rezepten gekocht, die wir über unsere nun schon 112-jährige Geschichte ausgearbeitet und weiterentwickelt haben. Von der Salatsauce bis zur Marmelade, über hausgemachtes Eis bis hin zu Apfelpompott und den selbstgemachten Marinaden, sind alle unsere Rezepte exklusive Geschmackscompositionen. Nun bleibt uns nur noch eins zu sagen: Guten Appetit in der FRÜH Gastronomie!

früh „Regional“

Rösterei Schamong –
unser Lieferant für Kaffee.

Die Geschichte des traditionsverbundenen Familienbetriebes der Kaffeerösterei „Schamong Kaffee“ begann 1949 auf der Venloer Straße in Köln-Ehrenfeld. Wie schon damals ist das Unternehmensziel auch heute in der dritten Generation, Kaffee von besonderer Qualität an die Bürger zu bringen „Ich möchte, dass die Leute Kaffee genießen wie guten Wein“ sagte dazu passend Heribert Schamong. Unterstützt wird das Familienunternehmen in der mittlerweile ältesten



Kaffeerösterei Kölns seit über 50 Jahren vom gusseisernen Trommelröster. Bevor der Kaffee in den Verkauf geht, wird jede Röstcharge von Hand verlesen.



Josef Schamong im Jahr 1953

Gans, ganz einfach „zom metnemme“



Ersparen Sie sich den vorweihnachtlichen Stress und lassen Sie uns für Sie kochen! Vom 14. November bis 23. Dezember bieten wir Ihnen unseren traditionellen „FRÜH's Gänsebraten“ mit frischem Rot- und Rosenkohl, zweierlei Knödeln, leckeren Maronen, Bratäpfeln und einer feinen Soße zum Mitnehmen an! Dazu gibt's natürlich frisch gezapftes FRÜH Kölsch. Legen Sie den Kochlöffel für einen Tag zur Seite und überraschen Sie Ihre Gäste mit einem festlichen Gänsebraten nach Oma Früh's Hausrezept!

Bitte reservieren Sie Ihren Gänsebraten mindestens 48 Stunden im Voraus unter 02 21-26 13 208 oder per E-Mail an gastronomie@frueh.de. Den Gänsebraten können Sie zum gewünschten Zeitpunkt an unserer Rezeption im Eden Hotel Früh am Dom abholen – schön verpackt und mit Anleitung zum Aufwärmen. Oder wir bestellen den „Taxi Ruf Köln“, und Sie lassen sich Ihren Gänsebraten auf eigene Kosten direkt an die Haustür liefern.

Preis für 4 Personen: 99,00 Euro inklusive einer 5-Liter-Dose FRÜH Kölsch

Rund um die Uhr früh-shoppen

Aktueller Bestseller:
FRÜH-Weihnachtskugel



Unsere Weihnachtskugel macht an jedem Weihnachtsbaum eine gute Figur. Durch das rot-goldene Farbschema verbreitet sie weihnachtliche Stimmung. Freuen Sie sich auf ein besinnliches Fest mit FRÜH.

Alles was das Herz des FRÜH-Fans begehrt, finden Sie in unserem Online-Shop www.frueh-shop.de.

Unser Catering „cöln cuisine“ stellt sich vor:

Umsetzen, beweglich bleiben, offensiv gestalten. Den Augenblick im Fokus – das sind wir!



Egal, ob der Geburtstag zu Hause, die Tagung in der Firma oder der Galaabend – mit viel Liebe zum Detail begleiten wir Sie von der Idee bis zur Verwirklichung Ihrer Events. Denn wie jeder weiß, gehört zu einer gelungenen Veranstaltung mehr, als

nur gutes Essen. Sondern auch gute Vorausplanung, das Schaffen einer angenehmen Atmosphäre und ein guter Serviceablauf in einem eingespielten Team.

Unser cöln cuisine-Team, bestehend aus kreativen Veranstaltungslei-

tern, professionellen Köchen und erfahrenen Servicemitarbeitern, steht Ihnen stets mit Rat und Tat bei der Planung und Durchführung Ihrer Veranstaltung zur Seite. Wir garantieren Ihnen ein einzigartiges, unvergessliches Erlebnis.

früh über

• OpenTable® buchbar

Daniel Simon, Country Manager für OpenTable in Deutschland, sagt: "OpenTable freut sich, die FRÜH Gastronomie in unserem Netzwerk willkommen zu heißen. Wir freuen uns darauf, Ihren Gästen schnelle und einfache Online-Reservierungen in fünf FRÜH-Restaurants in Köln zu ermöglichen. Die unterschiedlichen FRÜH-Filialen ziehen mit ihren attraktiven Locations, urigem Ambiente und typisch kölschen Speisen Kölner wie Touristen gleichermaßen an."

...wo das Kölsch
zu Hause ist

früh's

KÖLSCHEMUNDART

Unser Beitrag zur Pflege der kölschen Sprache und zum Erhalt rheinischen Brauchtums – nicht nur für Kölner.

Termine:

25.10.2016, 20.00 Uhr

18.12.2016, 11.30 Uhr*

*Chressbaumverzäll „Em Golde Kappes“

Events bei früh



Ab 1. Oktober Muschelwochen

Miesmuscheln können auf viele köstliche Arten zubereitet werden, besonders die „Muscheln Rheinische Art“ sind bei unseren Gästen beliebt. Genießen Sie unsere leckeren Muschel-Gerichte im FRÜH „Em Golde Kappes“ in Nippes und „Em Veedel“ am Chlodwigplatz.



14. Oktober und 4. Dezember Mord im Karneval – der Brauhaus-Krimi

Lassen Sie sich bei der Dinner-Kriminalkomödie mit Musik, Tanz und Gesang bestens unterhalten! Wird der Mörder unter den Gästen sein?



Ab 15. Oktober Im Früh wird's Wild!

Viele Wildgerichte kommen deftig und klassisch mit Rotkohl, Spätzle oder Knödeln daher. Doch es gibt auch leichte und äußerst raffinierte Alternativen. Genießen Sie unsere winterlichen Wild-Spezialitäten im Brauhaus und Brauhauskeller Früh am Dom, im FRÜH „Em Golde Kappes“ in Nippes oder „Em Veedel“ am Chlodwigplatz.



21. Oktober Mathias Nelles live

Rock Classics / Kölsch / Irish Folk
Ein Stuhl, eine Stimme und eine Gitarre... Erleben Sie Mathias Nelles, wie er im FRÜH „Em Golde Kappes“ mit Liedern von den Bläck Fööss, Brings, Paveiern, Höhnern, Räubern und vielen Anderen zum Singen, Tanzen oder Schunkeln einlädt.
Beginn: 20 Uhr, Eintritt frei

Dienstag, 25. Oktober FRÜH's KölscheMundArt

Diesmal präsentieren „Et Klimper-männche“ Thomas Cüpper und „Dä Jung vum Ihrefeld“ Kalle Fricke ihre »Rümcher, Verzällcher un Kölsche Leeder« ab 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) in der FRÜH Lounge über den Dächern Kölns. – Eintritt 25,00 Euro, an der Abendkasse 27,50 Euro. Im Preis ist ein kölsches Abendessen enthalten. Es stehen Ihnen 3 Essen zur Auswahl.



1. November bis 26. Dezember Gans traditionell

Lecker Gänse-Gerichte: von „Gans traditionell“ bis „mal Gans anders“. Lassen Sie sich von uns auf die kalte Jahreszeit einstimmen und genießen Sie unsere winterlichen Gänse-Spezialitäten im Brauhaus und Brauhauskeller Früh am Dom, im modernen HOF 18 Restaurant, im FRÜH „Em Golde Kappes“ in Nippes oder „Em Veedel“ am Chlodwigplatz.

App ins früh

Ein Muss für jeden Genießer der kölschen Küche, Brauhaus-Fan, Kölsch-Trinker und Köbes-Freund! Mit unserer praktischen „App ins Früh“ lernen Sie die FRÜH-Gastronomie mit ihren zahlreichen Facetten noch besser kennen und erfahren mehr über aktuelle News und Events. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden: www.app-ins-frueh.de

Oder scannen Sie einfach den hier abgebildeten QR-Code.



Eine Reise durch's früh

– Teil 3 –



Die Glockenstube

Seit 1989 gehören die Räumlichkeiten des ehemaligen „Weinhaus zur Glocke“ zum Brauhaus Früh am Dom. Der gemütliche Raum mit seinen bodentiefen Fenstern bietet einen guten Blick auf den Biergarten und den berühmten Kölner Heinzelmännchenbrunnen. Bei schönem Wetter lassen diese sich öffnen, sodass man fast im Freien sitzt. In Anlehnung an den Namen „Glockenstube“ schmücken den Raum eine große Messingglocke sowie zahlreiche originale Zeichnungen,



die sich mit dem Glockengießen befassen. Zudem zieren große hölzerne Reliefs und Ölgemälde die Wände. Eine schmale Treppe führt hinauf in den schmiedeeisern ein-

gefassten Glockenstuhl. Diese Empore gewährt einen Blick auf den großformatig schwarz-weiß karierten Steinboden der Glockenstube und hinaus in den Biergarten. Über dem geschäftigen Treiben genießen unsere Gäste hier etwas Abgeschiedenheit – mittendrin.

K. Breuer und J. Kaiser

Die früh-Lesergeschichte

von Andreas Böhnke

„1996 habe ich meine Psychologie-Diplomarbeit in Ulm geschrieben und bin zwischen Köln und Ulm mit dem Zug gependelt. Ich hatte mich damals mit einem urschwäbischen Produktionsleiter angefreundet, der mich dann auch zu seinem 50. Geburtstag in die Gegend von Ulm lud. Was also jemandem mitbringen, der schon alles hat??? Natürlich ein Pittermännchen mit Originalgläsern, Bierdeckeln und Zapfhahn. Ich also Fr. mittags in den ICE nach Ulm. Alles voll mit Businessherren mit Laptop und Wirtschaftszeitungen. Ich musste im Gang zwischen zwei Wagen stehen. Plötzlich erspähte mich der erste und sah das Fass, dann stieß er den Nachbarn an usw. Irgendwann war es ein Riesengejohle,

dass ich endlich das Fass anstecken soll! Alle waren plötzlich im Freizeitmodus. Eine tolle Metamorphose in wenigen Minuten... Der Schaffner musste mich retten und hat mir einen Platz im Nachbarwagen gegeben. Angekommen in Ulm habe ich erst mal ungläubige Blicke und höflich-dezentes Danke geerntet. Aber dann auf der Party: Erst mal alle am Lästern und Lachen und dann, nach dem ersten Kölsch, nicht mehr genug bekommen... Das Fass war im nu leer, und ich musste dann auf Weizen umsteigen. Früh hatte die bayerisch-schwäbischen Herzen im Sturm erobert!“



LIVE in 3 früh-Filialen

Ab sofort zeigen wir die Sportberichterstattung von Sky! Somit können Sie im „Venlo“ im Belgischen Viertel, im FRÜH „Em Golde Kappes“ in Nippes und „Em Veedel“ in der Südstadt nun Spitzenfußball und weitere Live-Sportübertragungen verfolgen! Dazu zählen sämtliche Spiele der Fußball-Bundesliga und der 2. Bundesliga, der UEFA Champions League und des DFB-Pokals sowie alle Spiele der UEFA Europa League mit deutscher Beteiligung. Darüber hinaus die Formel 1, Tennis und Golf sowie Deutschlands einziger 24-Stunden-Sport-Nachrichtensender „Sky Sport News“.

früh-Geschichten

Erzählen Sie uns Ihre!

Liebe Leserinnen und Leser, wir hoffen Sie hatten bei der Lektüre unserer BrauhausPost so viel Spaß wie wir bei der Erstellung.

Für unsere nächste Ausgabe würden wir gerne Ihre Geschichten und Anekdoten rund um das Thema „FRÜH“ drucken. Erzählen Sie uns beispielsweise von Ihrem ersten Besuch unseres Hauses oder einer lustigen Begebenheit mit einem unserer Köbese. Über Feedback zur vorliegenden Ausgabe würden wir uns auch freuen!

Nur Mut:

E-Mail an brauhauspost@frueh.de

Impressum

Herausgeber:

Cölner Hofbräu P. Josef Früh KG

Am Hof 12-18, 50667 Köln,

Telefon 02 21 / 26 13-0

E-Mail brauhauspost@frueh.de

Verantwortlich für den Inhalt:

K. H. Scholzen, D. Thoben

brauhauspost@frueh.de

Redaktion: Mitarbeiterinnen u. Mitarbeiter

Produktion & Layout:

types & print | grafikwerkstatt, Köln

Erscheinungsweise: alle 3 Monate

Auflage: 2.500 Exemplare